

TSG Giengen – TSV Bartenbach

Eine am Ende doch recht deutliche Niederlage musste die männliche A-Jugend am vergangenen Samstag gegen den TSV Bartenbach hinnehmen. Dabei konnte die TSG das Spiel über 45 Minuten recht offen halten, musste sich aber in der Endphase auch der physischen Überlegenheit der Bartenbacher beugen.

In der Anfangsphase ging Bartenbach, begünstigt durch viele technische Fehler seitens der TSG, schnell über 1:4 auf 5:10 in Führung. Nach einer Auszeit agierten die Giengener deutlich konzentrierter und es gelang beim Stand von 13:15 wieder auf Tuchfühlung zu kommen. Die Gäste bauten ihre Führung zur Halbzeit jedoch nochmals auf 16:20 aus.

In der zweiten Hälfte wurden die in der Pause besprochenen Vorgaben zunächst gut umgesetzt und es gelang erneut den Rückstand auf 2 Tore (18:20, 23:25, 24:26) zu verkürzen. Jedoch machte sich ab Mitte der zweiten Halbzeit ein deutlicher Kräfteverschleiß bemerkbar und jeder Fehler der TSG wurde von den Gästen eiskalt bestraft. Die körperlich und spielerisch starken Bartenbacher zogen innerhalb weniger Minuten Tor um Tor davon und entschieden das Spiel letzten Endes verdientermaßen mit 29:38 für sich.

Abschließend bleibt festzuhalten, dass sich die Mannschaft dieses mal erfreulicherweise nicht wie in einigen vorangegangenen Partien nach einer schlechten Phase in ihr Schicksal ergab, sondern weiter an sich glaubte und versuchte, solange es die eigenen Kräfte zuließen, einem starken Gegner Paroli zu bieten.

Jochen Renelt – Marius Bauer (4), Bernd Fischer (9/1), Benedikt Grötchen (6), Manuel Mallidis (1), Drilon Bugani (3/1), Michael Späth(2), Michael Lindel, Dennis Schellenberger (1), Philipp Frühsammer (3).